



Ortsvorstehung Ginzling-Dornauberg
der Gemeinden Finkenberg und Mayrhofen



A-6295 Ginzling, Naturparkhaus 239, Tirol

Tel: 05286/5218-3 Fax: 05286/5218-4
e-mail: ortsvorsteherung@ginzling.net
www.ginzling.net

Ginzling, am 09. September 2021

PROTOKOLL

über die dreiundzwanzigste Sitzung des Ortsausschusses
Ginzling-Dornauberg am Montag, den 6. September 2021 um
19.30 Uhr im Naturparkhaus

Anwesend:

OV Rudolf Klausner (zug. Schriftführer), OV-Stv. Ingrid Frontull,
OR Josef Eberharter, OR Wolfgang Goldmann, OR Thomas
Kern, OR Thomas Kröll, OR Markus Steindl

Tagesordnung:

1. Letzter Stand Harpfnerwandtunnel
2. Stand LWL-Leitungen
3. Zubau Naturparkhaus
4. Neue Wohnanlage – Vergabe Wohnungen
5. Bachverbauung Kirchbrücke bis Tischlerei
6. Information über Katastrophenschäden
7. Anträge, Anfragen und Allfälliges

OV Rudolf Klausner begrüßt die Ortsräte und eröffnet die
Sitzung um 19.30 Uhr.

1. Letzter Stand Harpfnerwandtunnel

OV Rudolf Klausner legt dazu das Schreiben des Amtes der
Tiroler Landesregierung vom 02. Juni 2021 vor. Darin wurde die
Sanierung des Harpfnerwandtunnels in Höhe von rund
€ 10 Mio. beschlossen. € 7. Mio. bezahlt der Verbund, den Rest
das Land Tirol. Mit diesem Beschluss wurde auch
bekanntgegeben, dass die Taufengalerie weiter nach hinten
verschoben wird.

Saniert wird die Lüftung, die Beleuchtung, die Löschwasser-einrichtung sowie die Fahrbahndecke, wobei der Tunnel einspurig bleibt.

2. Stand LWL-Leitungen

Der Ortsvorsteher legt Pläne vom LWL Center vor. In den nächsten Wochen ist die Verlegung Karlsteg bis GH Schwarzenstein und Naturparkhaus bis Schwarzenstein geplant. Für die Leitung zum Mehrzweckhaus können die Leerrohre von A1 verwendet werden. Die Fertigstellung wird frühestens im Frühjahr 2023 erfolgen.

Das wäre der Abschnitt durch den Harpfnerwandtunnel.

3. Zubau Naturparkhaus

Mit dem Zubau des Naturparkhauses soll im Frühjahr 2022 begonnen werden. OV Rudolf Klausner zeigt noch eine Präsentation der neuen Ausstellung. Der OR unterhält sich außerdem über den Innenausbau sowie über die Abwicklung während des Baus. OV Rudolf Klausner berichtet, dass es am Dienstag, den 07.09. eine Besprechung in Finkenberg betreffend Shop und Ausgabe gibt.

4. Neue Wohnanlage – Vergabe Wohnungen

OV Rudolf Klausner zeigt anhand von Bildern den aktuellen Stand bei der Wohnanlage.

Gemeinsam mit dem Gebäudeausschuss, OV-Stv. Ingrid Frontull und OR Markus Steindl, wird sich OV Rudolf Klausner nächste Woche zu einer Vorbesprechung betreffend Vergabe der Wohnungen treffen.

Danach werden die Bewerber nach Reihung der Anmeldung einladen. Im Vorfeld erhalten die Bewerber die Unterlagen mit den geplanten Wohnungen sowie detaillierten Informationen.

Frau Elke Goldmann hat die Wohnung im Gemeindewohnhaus gekündigt. Damit fällt auch eine Bewerberin für die neue Wohnanlage weg.

Da die letzte Vergabe erst ein ½ Jahr her ist, einigt sich der OR, die Bewerber vom Frühjahr darauf anzusprechen, ob noch

Interesse an einer Miete besteht. Die Wohnung ist ab Oktober bzw. November bezugsfertig.

5. Bachverbauung Kirchbrücke bis Tischlerei

Beim Projekt Bachverbauung Kirchbrücke bis Tischlerei sind alle Vorgespräche abgeschlossen. Mit den Arbeiten soll Ende September begonnen werden und dauern bis Sommeranfang 2022 an.

6. Information über Katastrophenschäden

OV Rudolf Klausner berichtet über diverse Schäden durch Hochwasser, Muren und Steinschlag in diesem Sommer.

Abbleite:

Nach dem Murenabgang bei der Abbleite gab es eine Begehung mit dem Baubezirksamt und DI Josef Plank von der Wildbachverbauung.

In diesem Bereich wird ein Projekt ausgearbeitet das als Grundlage für die weiteren baulichen Maßnahmen gilt.

Vorgesehen ist die Errichtung eines Durchlasses, damit der Abgang eine Mure zur Gänze durchkommt.

Zemmgrund:

Im Zemmgrund belaufen sich die Sanierungskosten des Weges bereits auf € 25.000,-. Um die Vorgaben des Geologen zu erfüllen, damit der Weg wieder offiziell geöffnet werden kann, benötigt es weitere € 30.000,- bis € 35.000,-

Für die Finanzierung gibt es in den nächsten Wochen ein Gespräch mit den beiden Gemeinden und dem Tourismusverband Mayrhofen.

Schusterau:

Im Bereich Schusterau sind Keller mehrmals unter Wasser gestanden. Leider gab es auch einen Wassereintritt im Kanal in der Höhe von 100³ pro Tag.

Eine Besichtigung mit Herrn DI Plank hat es bereits gegeben. Die Vertreter des öffentlichen Gut Wasser werden sich das in den nächsten Tagen anschauen.

Gemeinsam wird eine Lösung für dieses Problem sowie für die Räumung des Beckens angestrebt.

7. Anträge, Anfragen und Allfälliges

a) Vorplatz Tischlerei

Der Vorplatz vor der Tischlerei wurde seitens Land Tirol fertiggestellt und begrünt. Probleme gibt es hier immer noch wegen dem Oberflächenwasser. Nach Fertigstellung der Wohnanlage wird seitens der Gemeinde hier noch ein Oberflächenkanal gesetzt. Sobald das Gelände zugewachsen bzw. gefestigt ist, wird sich dieses Problem etwas verbessern.

b) Asphaltierungsarbeiten

OV Rudolf Klausner berichtet noch von diversen Asphaltierungsarbeiten inkl. dem Ausbau des Rauthweges frühestens im Frühjahr 2022.

c) Abriss alte Schule

Es ist vorgesehen die alte Schule noch heuer abzureißen. Dazu werden Angebote von drei verschiedenen Firmen eingeholt und Gespräche mit den beiden Gemeinden geführt.

d) 70. Geburtstag Hans Fankhauser

Hans Fankhauser hat mitgeteilt, dass er an seinem Geburtstag Ende des Monats nicht erreichbar ist. OV Rudolf Klausner berichtet bei dieser Gelegenheit auch noch von den 2. Goldenen Hochzeiten im Herbst.

e) Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am 22. September 2021 findet im Mehrzweckhaus wieder die öffentliche Gemeinderatssitzung der Marktgemeinde Mayrhofen statt. OV Rudolf Klausner bittet die Ortsräte an der Veranstaltung teilzunehmen.

Ende der Sitzung: 21.00 Uhr

Für die Richtigkeit der Ausfertigung
OV Rudolf Klausner e.h.